

Verlag von Curt Kabitsch, Kgl. Univ.-Verlagsbuchhändler, Würzburg

Nach dem Feste ist wieder Zeit für Vertriebsarbeiten; ich möchte daher Ihre Aufmerksamkeit neuerdings auf folgende Neuerscheinungen lenken, die im Dezember v. J. herauskamen und in Rechnung 1915 versandt wurden:

①

1. Band:

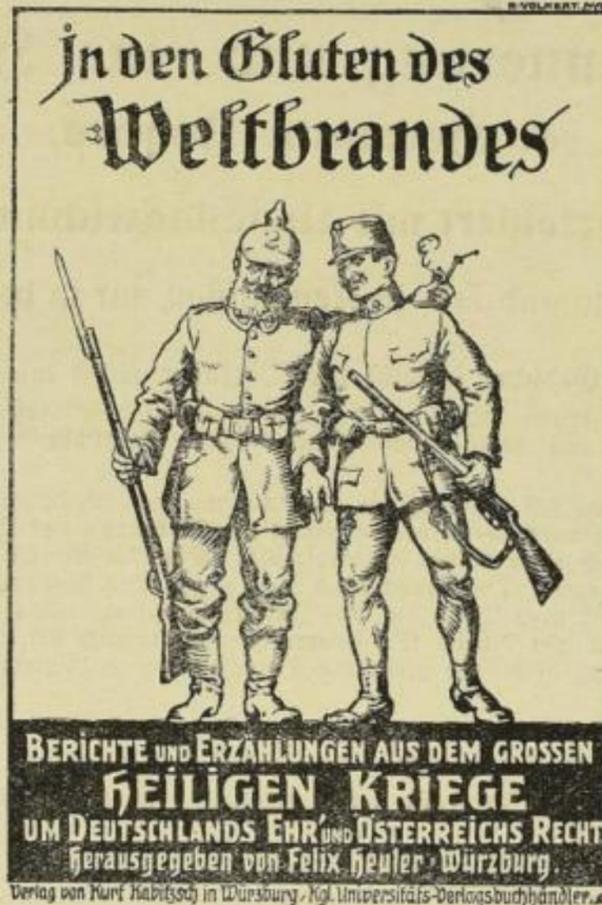
Lieb Vaterland mag struhig sein!

VI und 229 Seiten
mit 1 Titelbild und 6
Abbildungen im Text

Ladenpreis:

Broschiert M. 2.—
Gebunden M. 2.40

In Rechnung 30%,
bar 40% und 11/10



2. Band:

Die Russenflut in Ostpreußen

Von K. O. Leipacher

IV und 218 Seiten mit 1 Titelbild,
1 Karte und 7 Abbildungen im Text

Generalfeldmarschall v. Hindenburg
hat die Widmung angenommen

Ladenpreis:

Broschiert M. 2.—
Gebunden M. 2.40

In Rechnung 30%,
bar 40% und 11/10

Einige Urteile:

Alles atmet Kraft, Begeisterung, Ernst, felsenfeste Zuversicht. Manche Skizzen sind in ihrer Durcharbeitung wahre Kabinettstücke. Das Ganze ist eine gute Gabe für Jugend und Volk. Sinein damit in die Schülerbibliotheken!... „Schulblatt der Provinz Sachsen.“

Eine Kriegsgeschichte für Familie und Schule, wie sie geschickter, brauchbarer und wertvoller nicht zusammengestellt werden könnte. Hervorragende Erzähler, Kriegsteilnehmer und Schriftsteller haben die 22 Nummern des Werkes beigezeichnet, die nach Inhalt und Form in gelungener Weise den Forderungen entsprechen, die für die zeitgemäße Jugendliteratur zu stellen sind. „Der Vereinsbote.“

Wird überall als ein willkommener Zeuge der ruhmvollen Zeit freudig begrüßt werden. Es bietet auch unserer Jugend einen anregenden, sorgsam ausgewählten Lesestoff, zumal die von den Jugendschriftenprüfungsausschüssen aufgestellten Grundsätze bei der Auswahl strenge Beachtung fanden. „Freie Schul-Zeitung.“

Der 2. Band bietet eine zusammenfassende Darstellung des ersten Russeneinfalles in Ostpreußen und dessen glorreiche Abweisung durch Generalfeldmarschall von Hindenburg. In Norddeutschland wird für diesen Band besonderes Interesse vorhanden sein. Ein 3. Band erscheint im Februar.

☛ Richten Sie Ihre Tätigkeit besonders auf die Lehrkreise, Schul- und Volksbibliotheken usw.

Soeben erschienen: **Anleitung zum selbständigen Notensingen für höhere bayerische Lehranstalten**

Von Raimund Heuler, Würzburg

Notwendige Ergänzung der in den höheren Lehranstalten eingeführten Schulliederbücher nach Maßgabe der Schulordnung vom 30. V. 1914. XII und 119 Seiten. Preis M. —.80, M. —.60 netto und bar und 11/10.

Verfasser genießt als Musikpädagoge einen guten Ruf, sein Buch wird daher nicht nur in Bayern Interesse finden. Ich bitte es allen Gesanglehrern vorzulegen.

In den Würzburger Abhandlungen a. d. prakt. Medizin erschienen bzw. erscheinen folgende Arbeiten:

Bd. XIV, Heft 11/12: Dr. Ernst Homberger (Frankfurt a/M.), Die Energielehre der Blutgefäße. Einzelpreis M. 1.70

Bd. XV, Heft 1/2: San.-Rat Dr. Hugo Bach, Anleitung und Indikation für Bestrahlung mit der Quarzlampe. Künstliche Höhensonne. Mit 5 Abbildungen im Text und 1 farbigen Tafel. Einzelpreis M. 1.70

Dieses Heft, das auch in eigenem Umschlag als Sonderdruck ausgegeben wird, bitte ich allen Militärärzten und den Lazaretten vorzulegen; die Quarzlampebehandlung spielt bei der Verwundetenfürsorge eine Rolle.

Bd. V, Heft 3: Dr. Georg Berg (Frankfurt a/M.), Über die Beziehungen der Inneren Sekretion zur Urogenitalsphäre und ihre therapeutische Verwertung. Einzelpreis M. —.85

Bd. V, Heft 4/5: Prof. Dr. Jessen (Davos), Die operative Behandlung der Lungentuberkulose. Einzelpreis M. 1.70 (Zugleich 2. Aufl. der Arbeit von Prof. Jessen: Über den künstlichen Pneumothorax u. die Grenzen dieses Verfahrens (W. Abh. Bd. XI, Heft 7).

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Würzburg, 5. Januar 1915.

Curt Kabitsch Verlag, Kgl. Univ.-Verlagsbuchhändler.